

RAPID

UTE

Sonntag,
25. April
Anpfiff: 14:30 Uhr
Allianz Stadion



FINGERZEIG NACH OBEN

27. RUNDE: SK RAPID  WSG TIROL 

**REKORD-
MEISTERLICHE
VORTEILE!**

Gratis-Tickets für
Rapid-Spiele und
vieles mehr. Infos auf
wienenergie.at/vorteilswelt



WIEN ENERGIE

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.



AUF GEHT'S, RAPID!

Wir wünschen euch
viel Erfolg!

Made's einfach!

Allianz Elementar Versicherungs-AG, Hietzinger Kai 101-105, 1130 Wien

Allianz 

KLUB-INFOS

ADRESSE:

Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien,
Tel.: 01/727 43, Fax: 01/727 43-71,
E-Mail: info@skrapid.com,
Internet: www.skrapid.at,
www.facebook.com/skrapid,
www.twitter.com/skrapid,
www.rapidarchiv.at
(offizielles Vereinsarchiv)

FANSHOP/FANCORNER/ RAPIDEUM ALLIANZ STADION

Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien,
E-Mail: fanshop@skrapid.com
Ab 01.04.-02.05.2021 geschlossen

FANSHOP STADIONCENTER

Olympiaplatz 1/1. OG, 1020 Wien
Ab 01.04.-02.05.2021 geschlossen

FANSHOP ST. PÖLTEN

Messestraße 1, 3100 St. Pölten
Ab 01.04.-02.05.2021 geschlossen

Der Fanartikelversand bleibt durchgehend verfügbar.

Unter www.rapidshop.at findet ihr nach wie vor unsere neuesten Artikel!



IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: SK Rapid Wien,
Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien **Redaktion:** Mario Roemer (Lt.),
Elisabeth Binder, Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Fabian Lenz, Lukas Marek
Gestaltung & Produktion: JUK **Druck:** Druck.at

intro



HERZLICH WILLKOMMEN...

...zur 27. Runde der tipico Bundesliga. Heute Nachmittag dürfen wir die WSG Tirol im Allianz Stadion begrüßen (Anpfiff: 14:30 Uhr). Eine Trendumkehr soll im heutigen Spiel erfolgen. Nach zuletzt zwei sieglosen Heimspielen in Folge wollen die Grün-Weißen gegen die WSG Tirol wieder voll anschreiben. Zugleich wird auch der erste Saisonsieg über die Tiroler angestrebt. Denn das Überraschungsteam der Liga blieb im Grunddurchgang in beiden Duellen gegen Rapid ungeschlagen. Dies soll sich mit dem heutigen Spiel aber ändern, drei Punkte sollen eingefahren werden.

Bald ist Muttertag! Deshalb wollen wir euch helfen, eurer Mama eine grün-weiße Freude zu machen. Vom 23. April bis 8. Mai gibt es nämlich -12% auf alles im SK Rapid Onlineshop (ausgenommen Abverkauf). Wie wäre es zum Beispiel mit unserem Fanartikel des Monats, dem Poloshirt mit modischem Hahnentritt-Muster? Zusätzlich erhaltet ihr ab einem Bestellwert von 69,95 Euro mit dem Code „bestemama2021“ eine gratis Tasse für die beste Mama obendrauf! Also, schaut euch um unter rapidshop.at und entdeckt neben vielen Geschenkideen für die Mama auch lässige Fanartikel für die ganze Familie!

Von 13.-16. Mai findet dieses Jahr unser beliebter Rapidlauf erstmals in virtueller Form statt. Unter rapidlauf.at findet ihr bereits alle Informationen sowie die Anmeldemöglichkeit. Auf RAPID TV bereiten wir euch zudem optimal auf den Lauf vor. Alexander Steinbichler, Athletiktrainer unserer Profis, gibt euch ab sofort jede Woche die besten Tipps zur Vorbereitung inklusive einiger Übungen zum Nachmachen. Schaut rein unter tv.skrapid.at!



Mario Sonnleitner ist das personifizierte grün-weiße Urgestein. Seit über 10 Jahren trägt der gebürtige Steirer nun schon das Rapid-Trikot. Von einem möglichen Karriereende ist noch keine Rede.

Text: Mario Roemer Fotos: GEPA

EIN STEIRER MIT GRÜN-WEISSER DNA

Mit 34 Jahren zählt Mario Sonnleitner noch lange nicht zum alten Eisen. Stellt bei sportlichen Leistungstests nach wie vor auch jüngere Spieler in den Schatten. Der Körper spielt mit und solange das der Fall ist, möchte der gebürtige Vorauer auch noch aktiv auf dem Feld mitwirken. Gedanken über die Karriere nach der Karriere sind aber sehr wohl schon da. Und die Planungen für die Zukunft laufen „ausgezeichnet“ voran. Denn unser Innenverteidiger legte in der letzten Länderspielpause die Abschlussprüfung zur UEFA B-Lizenz ab. Mit ausgezeichnetem Erfolg. „Während des letzten Länderspiellehrgangs konnte ich meine Abschlussprüfung für die UEFA B-Lizenz ablegen. Dass ich diese letztendlich mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden habe, freut mich natürlich umso

mehr. Vor allem auch, weil viele aktive und ehemalige Spieler, die mittlerweile schon als Trainer tätig sind, mit dabei waren und es insgesamt nur vier Auszeichnungen gab.“ Der sportliche Ehrgeiz des Routiniers macht sich also auch auf der „Schulbank“ in der Trainerausbildung bezahlt. Mit dieser Lizenz dürfte „Sonni“ bereits sein Fachwissen bis zu den Landesverbänden weitergeben. Das war aber erst der Anfang, auch die UEFA A- und Pro-Lizenz sollen noch folgen. Die Tendenz geht in Richtung Trainerkarriere, wenngleich dies noch Zukunftsmusik ist. Denn das Hauptaugenmerk gilt nach wie vor seiner aktiven Fußballerkarriere. „Ich will so lange Fußballspielen wie es nur geht. Ich fühle mich noch immer körperlich sehr fit und merke, dass ich im Training nach wie vor mithalten

sky sport

WO SPORT ZU HAUSE IST.



Europäischer Spitzenfußball live!

Erlebe das Beste vom Besten – natürlich live:

Die Tipico Bundesliga, die UEFA Champions League, die Premier League und die Deutsche Bundesliga – ob im Einzelspiel oder in der Original Sky Konferenz.

sky.at/sport

kann. Deswegen verschwende ich aktuell noch keine Gedanken an einen möglichen Trainer-job. Ich möchte noch weiterhin Spieler sein, bin auch noch bereit ein paar Jahre zu spielen.“ Der Trainerkurs kann für die angestrebten paar Jahre als Spieler ein Vorteil sein, denn „nebenbei die Ausbildung zu machen ist wichtig und gut, weil man auch neue Blickwinkel dazugewinnt und mehr die Trainerseite kennenlernt.“

Rapid Wien und Mario Sonnleitner das passt einfach. Das matcht sich. 355 Einsätze im grün-weißen Trikot unterstreichen, welch große Bindung der Steirer zu Rapid hat. Und das von der ersten Sekunde an. Es dauerte somit auch nur knapp ein Monat, bis sich „Sonni“, nach seinem Wechsel von Sturm zu Rapid, in die Herzen der grün-weißen Fans gespielt hatte. Der 26. August 2010, Europa-League-Qualifikations-Hinspiel bei Aston Villa. Den meisten auch bekannt unter „Your nightmare returns“. Ein Plakat, mit welchem die Rapid-Fans an den historischen Erfolg im Jahr zuvor über Aston Villa erinnerten. Mario Sonnleitner nahm bei der zweiten Auflage eine Schlüsselrolle ein, als er kurz nach Beginn der Rapidviertelstunde mit seinem Kopfballtor zum zwischenzeitlichen 2:2 die Wende einleitete. 180 Sekunden später besiegte Rene Gartler mit seinem Tor zum 3:2 den Auswärtssieg beim englischen Traditionsverein – Geschichte wurde geschrieben, Erinnerungen die unvergessen bleiben. Für Mario Sonnleitner war das der Startschuss einer langen Beziehung mit dem SK Rapid, die über die Jahre noch intensiver wurde. „Rapid bedeutet mir unglaublich viel. Wenn man über ein Jahrzehnt bei einem Verein ist, dann gehört der Verein auch zu einem. Ich bin zwar in der Steiermark aufgewachsen, habe aber die Rapid-DNA im Blut. Ich identifiziere mich mit all den Werten, für die dieser großartige Verein steht.“



In den letzten Wochen musste das Grün gegen die Kraftkammer getauscht werden. Ein Muskelfaserriss sorgte für eine vierwöchige Zwangspause. Nun steht das Comeback in der Bundesliga bevor, denn nach seinem Einsatz bei Rapid II, stand „Sonni“ am letzten Wochenende erstmals wieder im Spieltagskader der Profis. Das Mentalitätsmonster meldet sich zurück und ist somit auch eine Option für die Startelf. Eines vermisst unsere Nummer 6 aber besonders, die Unterstützung der Fans. Nicht nur im Stadion, sondern auch abseits des Rasens. „Es tut mir persönlich sehr weh, dass wir derzeit keine Fans im Stadion begrüßen und auch zu keinen externen Terminen mit unseren Fans können. Das fehlt uns und mir persönlich enorm, deshalb hoffe ich, dass wir diese Phase bald überstanden haben.“

Auf Mario Sonnleitner ist auch in der 11. Saison bei Rapid verlass, ein jeder weiß was er bekommt – 100% Leidenschaft und 100% Einsatzbereitschaft – Alles für Rapid! ◀



Der Fokus ist scharf gestellt



BEYOND THE PITCH



Tirol

Nähere Informationen und Anmeldung unter rapidlauf.at



JETZT ANMELDEN FÜR DEN RAPIDLAF 2021!

Text: Elisabeth Binder
Lukas Marek

Vieles ist neu heuer beim ersten virtuellen Rapidlauf. Für Groß und Klein – für jeden gibt es die Möglichkeit, daran teilzunehmen.

Startet mit uns fit in den Frühling - der Rapidlauf 2021 steht bevor! Unsere beliebte Laufveranstaltung, die seit 2012 jährlich im Wiener Prater stattfindet, feiert heuer ihr Comeback, nachdem sie letztes Jahr Corona-bedingt ausfallen musste. Allerdings können wir auch heuer den Rapidlauf leider nicht wie gewohnt abhalten, denn die geltenden Corona-Präventionsmaßnahmen erfordern ein Umdisponieren. Deshalb haben wir uns nun für euch eine virtuelle Alternative überlegt und würden uns sehr freuen, wenn ihr mit dabei seid:

Denn vom 13. bis 16. Mai findet dieses Jahr unser beliebter Rapidlauf erstmals virtuell statt! Und natürlich verfolgt dieser auch 2021 wieder einen karitativen Hintergrund, denn mit der Anmeldung am Hauptlauf spendet man automatisch an das Projekt Kinderzukunft, eine Initiative des SK Rapid gemeinsam mit der Volkshilfe. Dies bedeutet, dass ihr ganz einfach vor eurer Haustür oder auf einer von euch gewählten Route die vorgegebene Distanz absolviert, dabei eure Zeit mit einer Trackinguhr oder Trackingapp aufzeichnet, diese

danach mittels Upload-Link hochladet und euch dann mit den Zeiten aller TeilnehmerInnen vergleicht. Natürlich gibt es auch beim virtuellen Rapidlauf wieder vier verschiedene Kategorien:

- Alfred Körner-Lauf 5,4km: Der klassische, grün-weiße Hauptlauf
- Nordic Walking 5,4km: Nordic Walking für den guten Zweck!
- Kinderlauf #1 – 1.000m: Jahrgang 2011 und jünger
- Kinderlauf #2 – 2.000m: Jahrgang 2007-2010 ◀

DAS SIND UNSERE LAUF-PAKETE BZW. DIE STARTGEBÜHREN:

PAKET 1 - KIDS

(Preis pro Kind € 2,-) inkludiert die persönliche Startnummer, die persönliche Urkunde, eine exklusive Medaille sowie das gefüllte Starterpackage

PAKET 2 - STANDARD

(Preis pro Person € 8,99) inkludiert die persönliche Startnummer, die persönliche Urkunde sowie die Spende für die "Kinderzukunft"

PAKET 3 - PLUS

(Preis pro Person € 18,99) inkludiert die persönliche Startnummer, die persönliche Urkunde, eine exklusive Medaille, das gefüllte Starterpackage sowie die Spende für die "Kinderzukunft"

Im Starterpackage enthalten sind neben der exklusiven Rapidlauf-Medaille auch dieses Jahr wieder viele Goodies sowie Gutscheine unserer treuen Partner und Sponsoren. Von der adidas Frisbee über eine Wien Energie-Bauchtasche bis hin zum Rapid-Handtuch, in diesem Package ist für jeden laufbegeisterten Rapid-Fan etwas dabei. Alle angemeldeten Personen können sich das Starterpackage ab 3. Mai 2021 im Fancorner in Hütteldorf abholen oder per Postweg (gegen Aufpreis des Versands) zusenden lassen.



272 Mal trug Michael Hatz das Rapid-Trikot und war darin sehr erfolgreich.

MIT LEIDENSCHAFT ZUM LEBENSTRAUM: DAS NEUE BUCH VON MICHAEL HATZ

Text: Elisabeth Binder, Lukas Marek © GEPA

Insgesamt 272 mal trug Michael Hatz das Rapid-Trikot und feierte dabei auch große Erfolge. 1994/95 war er ein wesentlicher Bestandteil beim österreichischen Cup-Sieg, 1996 gewann der Ex-Italien-Legionär unter der Trainerlegende Ernst Dokupil mit Rapid die österreichische Meisterschaft. Im selben Jahr unterlag er mit unsere Grün-Weißen im Europapokal-Finale der Pokalsieger Paris Saint-Germain knapp mit 0:1. Doch es war ein magisches Jahr, wie er selbst sagt. Nun, 25 Jahre später, erinnert sich Michael Hatz an das schönste Jahr seiner Laufbahn zurück und hat seine Erlebnisse in einem Buch niedergeschrieben. Unter dem Titel „Mit Leidenschaft zum Lebenstraum“ erzählt er seine persönliche Fußballgeschichte, vom Beginn seiner Karriere bis zum kometenhaften Aufstieg

und dem Erreichen des Europacup-Finales. Das Buch ist ab sofort im Vorverkauf unter rapidshop.at zum Preis von 29,95 Euro erhältlich! Besonderes Extra: Die ersten 250 Exemplare sind von Michael Hatz persönlich signiert. Versendet werden die Bestellungen dann ab 26. April. Apropos Michael Hatz – der Neo-Autor war auch am vergangenen Donnerstag bei unserem SK Rapid Online-Stammtisch presented by Coca-Cola zu Gast auf RAPID TV. Da wir ja leider unser traditionelles, monatliches Treffen in der Rekordmeisterbar weiterhin nicht durchführen können, freuen wir uns aber umso mehr, dass auch dieses Mal wieder sehr viele Rapid-Fans virtuell über die verschiedensten Themen mitdiskutiert und auch Fragen gestellt haben. Neben Michael Hatz, der eben

sein Buch an diesem Abend präsentiert hat, war auch sein ehemaliger Mitspieler Zoran Barisic zu Gast. Der nunmehrige Geschäftsführer Sport des SK Rapid blickte aber nicht nur auf die Saison 95/96 zurück, sondern gab auch ein Update zur aktuellen sportlichen Situation inklusive einer Vorschau auf die Kaderplanung der kommenden Spielzeit. Darüber hinaus stellte sich auch sein Geschäftsführer-Kollege Christoph Peschek den Fragen der Rapid-Fans. Seine Meinung zur geplanten European Super League sowie seinen Ausblick auf die baldige Rückkehr der Zuschauer ins Stadion könnt ihr bereits unter tv.skrapid.at nachsehen! Wir wünschen euch viel Spaß beim Online-Stammtisch sowie ein spannendes Lesevergnügen des neuen Buches von Michael Hatz! ◀



TITEL: 10.500 EURO FÜR KROATISCHES KINDERHEIM

Text: Elisabeth Binder

Im Rahmen der Spendenaktion zu Ehren von Zlatko „Zizo“ Kranjčar sind 10.500 Euro zusammengekommen, die nun auf Wunsch seiner Familie einem kroatischen Kinderheim zugutekommen.

Die Elf von Cheftrainer Didi Kühbauer ist am 7. März beim Auswärtsderby in besonderen Aufwärmpullovern aufgetreten, die mit einer Botschaft an Zizo Kranjčar bedruckt waren. In Deutsch, Serbokroatisch und Slowenisch war „Danke für alles, Zizo“ zu lesen. Die Pullover wurden dann im Rahmen der **SK Rapid Online-Auktion** versteigert.

Rapid-Präsident Martin Bruckner: „Wir sind mehr als ein Verein, der SK Rapid ist eine Gemeinschaft. Zizo Kranjčar war einer der größten Spieler, die für den SK Rapid je aufgelaufen sind. Ich erinnere mich noch an meine Jugend, als ich Zizo als großartigen Spieler und Legionär mit den meisten Toren bewundert habe. Er hat einen Platz in unseren Herzen und die Spendenaktion ist ein Signal an ihn und

seine Familie, dass wir ihn nie vergessen werden“. Unglaublich viele Rapidlerinnen und Rapidler haben mitgemacht und ihren Teil dazu beigetragen, die Spendenaktion zu einem vollen Erfolg zu machen. Mit Freude und Stolz dürfen wir nun verkünden, dass insgesamt **10.500 Euro** zusammengekommen sind! Diese gehen in Zizos Heimat Kroatien, die zu Beginn des Jahres von einem verheerenden Erdbeben heimgesucht wurde und wo Hilfe dringend notwendig ist. Auf besonderen Wunsch von Zizos Familie, die angesichts der großen Anteilnahme gerührt und dankbar ist, kommt der Betrag dem **Kinderheim Vrbina Sisak** zugute.

„Vielen, vielen Dank an die vielen Rapid-Fans! 10.500 Euro sind im Zuge der Versteigerung

zusammengekommen, wir haben den Betrag als SK Rapid auch ein Stück aufgerundet. Mit Zizos Sohn Niko sind wir in engem Austausch und kommen nun dem Wunsch der Familie nach, ein Kinderheim in Kroatien mit der Spende zu unterstützen. Einmal mehr ist die Spendenaktion ein eindrucksvoller Beweis, dass die Rapid-Gemeinschaft ein großes grün-weißes Herz hat und Zizo ein echter Rapidler war, dem wir immer ein ehrendes Andenken bewahren werden. Wir sind stolz auf das, was er geleistet hat“, so SK Rapid Geschäftsführer Wirtschaft Christoph Peschek. Ein Dank gebührt zudem Onlineshop- und Auktionspartner **LMS Sport GmbH** für die technische und finanzielle Unterstützung sowie **tipp3** für die großzügige Spende. ◀

SMOLEJ & FRIENDS



Exklusiver
Lizenznehmer der
Österreichischen
Fußball-Bundesliga



Erfülle dir deinen Fußball-Traum:

Werde Bundesliga Manager!

Spiel' mit beim offiziellen Fantasy Game und gewinne tolle Preise.

manager.laola1.at



- Stelle dein eigenes Team aus allen Bundesliga-Spielern selbst zusammen
- Sammle jede Runde Punkte und spiele gegen alle anderen LAOLA1-User
- Gewinne tolle Preise

MIT TIKTOK HINTER DIE KULISSEN

Seit kurzem findet ihr euren Lieblingsverein nun auch auf der beliebten Social-Media-Plattform TikTok

Text: Mario Römer

Spätestens mit Beginn der Corona-Pandemie hat sich **TikTok** auch in Mitteleuropa zu einer festen Größe im Social-Media-Bereich etabliert. Seither zählt die führende Plattform für mobile Kurzvideos zu den beliebtesten Apps weltweit. Die Idee dahinter ist simpel, der Mehrwert enorm. Ein Trend, der mit etwas Verspätung nun auch in Hütteldorf beim österreichischen Rekordmeister angekommen ist. Mit TikTok wollen wir euch in Zukunft auf unterhaltsame Art und Weise noch mehr Blicke hinter die Kulissen unserer

Profimannschaft gewähren. Wie ihr uns auf TikTok findet?

Einfach unter „**skrapid1899**“ Ihr folgt uns noch nicht auf **Instagram, Facebook** oder **Twitter**? Mit ein paar wenigen Klicks verpasst ihr keine Informationen mehr rund um euren Lieblingsverein, erfahrt spannende News in Echtzeit und lernt die Mannschaft auch ganz persönlich kennen. Zudem habt ihr laufend die Möglichkeit, bei lässigen Gewinnspielen tolle Preise abzustauben. **Instagram:** [instagram.com/skrapid1899](https://www.instagram.com/skrapid1899)

Facebook: [facebook.com/skrapid](https://www.facebook.com/skrapid)
Twitter: twitter.com/skrapid
Wir freuen uns darauf, mit euch in der virtuellen Welt in Kontakt zu bleiben! Denn auch hier gilt: Der SK Rapid ist ein **Verein zum Anfassen** – und weil wir diesem Anliegen in der aktuellen Situation leider nicht in gewohnter Form Rechnung tragen können, möchten wir zumindest per Social Media & Co. mit euch in Interaktion treten. Also: Keine News mehr verpassen & auf „follow“ klicken! ◀

SK RAPID COACH BUDDY

**DER DIGITALE
TRAININGSPARTNER
FÜR KINDER &
JUGENDLICHE**



**ZEIGE DEINE
NEUEN SKILLS AUS DER
FUSSBALL-TRAINING-APP!**

**Neue
Features &
Challenges!**





GEBALLTE POWER

SAISON 2020/21
23. RUNDE:
WOLFSBERGER AC – SK RAPID 1:8 (1:2)
04.04.2021

TOR

**Richard Strebinger** 1

Größe 194 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.2.1993
Pflichtsp./Tore 185/0
Vorher: SV Werder Bremen

**Paul Gartler** 25

Größe 186 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.3.1997
Pflichtspiele 14/0
Vorher: SV Kapfenberg

**Niklas Hedl** 45

Größe 189 cm
Nation Österreich
Geb. am 17.3.2001
Pflichtsp./Tore 0/0
Vorher: SK Rapid II

ABWEHR

**Mateo Barać** 4

Größe 190 cm
Nation Kroatien
Geb. am 20.7.1994
Pflichtsp./Tore 76/4
Vorher: NK Osijek

**Mario Sonnleitner** 6

Größe 182 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1986
Pflichtsp./Tore 355/27
Vorher: Sturm Graz

ABWEHR

**Christopher Dibon** 17

Größe 183 cm
Nation Österreich
Geb. am 2.11.1990
Pflichtsp./Tore 170/9
Vorher: RB Salzburg

**Maximilian Hofmann** 20

Größe 183 cm
Nation Österreich
Geb. am 7.8.1993
Pflichtsp./Tore 193/8
Vorher: SK Rapid II

**Filip Stojkovic** 22

Größe 180 cm
Nation Montenegro
Geb. am 22.1.1993
Pflichtsp./Tore 52/0
Vorher: Roter Stern Belgrad

**Leo Greiml** 30

Größe 187 cm
Nation Österreich
Geb. am 3.7.2001
Pflichtsp./Tore 31/0
Vorher: SK Rapid II

**Maximilian Ullmann** 31

Größe 180 cm
Nation Österreich
Geb. am 17.6.1996
Pflichtsp./Tore 69/5
Vorher: LASK

MITTELFELD

**Philipp Schobesberger** 7

Größe 176 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.12.1993
Pflichtsp./Tore 159/31
Vorher: FC Pasching

**Marcel Ritzmaier** 8

Größe 180 cm
Nation Österreich
Geb. am 22.04.1993
Pflichtsp./Tore 26/4
Vorher: FC Barnsley

**Thorsten Schick** 13

Größe 181 cm
Nation Österreich
Geb. am 19.5.1990
Pflichtsp./Tore 51/3
Vorher: Young Boys Bern

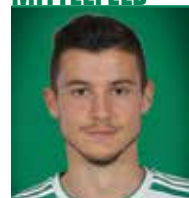
**Srdjan Grahovac** 14

Größe 182 cm
Nation Bosnien-H.
Geb. am 19.9.1992
Pflichtsp./Tore 153/5
Vorher: HNK Rijeka

**Dejan Petrovic** 16

Größe 179 cm
Nation Slowenien
Geb. am 12.1.1998
Pflichtsp./Tore 39/0
Vorher: NK Aluminij

MITTELFELD

**Tamás Szántó** 18

Größe 179 cm
Nation Ungarn
Geb. am 18.2.1996
Pflichtsp./Tore 46/5
Vorher: SK Rapid II

**Christoph Knasmüllner** 28

Größe 181 cm
Nation Österreich
Geb. am 30.4.1992
Pflichtsp./Tore 109/27
Vorher: FC Barnsley

**Lukas Sulzbacher** 37

Größe 171 cm
Nation Österreich
Geb. am 06.04.2000
Pflichtsp./Tore 1/0
Vorher: SK Rapid II

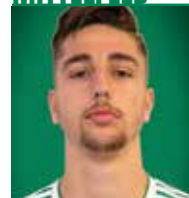
**Dejan Ljubicic** 39

Größe 186 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1997
Pflichtsp./Tore 125/8
Vorher: SK Rapid II

**Lion Schuster** 42

Größe 183 cm
Nation Österreich
Geb. am 9.8.2000
Pflichtsp./Tore 12/1
Vorher: SK Rapid II

MITTELFELD

**Dalibor Velimirovic** 47

Größe 182 cm
Nation Österreich
Geb. am 13.2.2001
Pflichtsp./Tore 7/0
Vorher: SK Rapid II

**Yusuf Demir** 48

Größe 170 cm
Nation Österreich
Geb. am 2.6.2003
Pflichtsp./Tore 33/7
Vorher: SK Rapid II

ANGRIFF

**Taxiarchis Fountas** 9

Größe 179 cm
Nation Griechenland
Geb. am 4.9.1995
Pflichtsp./Tore 54/32
Vorher: SKN St. Pölten

**Deni Alar** 19

Größe 185 cm
Nation Österreich
Geb. am 18.1.1990
Pflichtsp./Tore 175/50
Vorher: Levski Sofia

**Ercan Kara** 29

Größe 192 cm
Nation Österreich
Geb. am 03.01.1996
Pflichtsp./Tore 46/21
Vorher: SV Horn

ANGRIFF

**Koya Kitagawa** 32

Größe 179 cm
Nation Japan
Geb. am 26.7.1996
Pflichtsp./Tore 46/7
Vorher: Shimizu S-Pulse

**Kelvin Arase** 36

Größe 171 cm
Nation Österreich
Geb. am 15.1.1999
Pflichtsp./Tore 64/11
Vorher: SV Horn (verliehen)

TRAINER

**Zur Person**

geb. am 4. April 1971 in Heiligenkreuz

Karriere als Spieler/Trainer

Im Oktober 2018 kehrte der 50-Jährige nach knapp zwei Jahrzehnten zu seinem Herzensverein zurück. 1992 bis 1997 war er bei uns erfolgreich als Spieler im Einsatz (176 Pflichtspiele/39 Tore; österreichischer Cupsieger 1995, österreichischer Meister 1996 und Europacupfinalist 1996), ehe er im Ausland insgesamt fünf Jahre bei Real Sociedad und beim VfL Wolfsburg engagiert war. Danach ließ er beim SV Mattersburg seine Spielerkarriere ausklingen (2008). Als Trainer begann Kühbauer im Dezember 2008 bei der zweiten Mannschaft von Admira Wacker, wo er 2010 die Profis übernahm und in die Bundesliga führte (2011). Bis 2013 blieb Kühbauer in der Südstadt, erreichte Platz 3 und den Europacup, ehe er zum WAC wechselte (wo er bis November 2015 blieb), mit dem er ebenso auf der europäischen Bühne reüssierte. 2018 ging er dann zum SKN St. Pölten, wo er sich mit den Niederösterreichern in der oberen Tabellenhälfte behauptete. Danach erfolgte die Rückkehr zu Rapid, wo Grün-Weiß u.a. in der abgelaufenen Saison 2019/20 Vizemeister wurde.

Weiters heuer im Einsatz/im Kader stehend: Adrian Hajdari (2/0), Paul Gohara (1/0), Dragoljub Savic (2/0), Marko Bozic (0/0), Bernhard Unger (0/0)



Text: Gerald Pichler | Fotos: GEPA

GELINGT DER ERSTE SAISONSIEG GEGEN WATTENS?

Im Dezember kassierte Rapid gegen die WSG Tirol mit 0:3 die einzige Heimmiederlage im Grunddurchgang, in der Meisterrunde soll aber endlich der erste Saisonsieg gegen die Tiroler her.

GGegen kein anderes Team der Bundesliga schnitt Rapid im Grunddurchgang so schlecht ab wie gegen die WSG Tirol. In zwei Spielen gegen die Tiroler gelang nur ein Punkt (0:3 in Hütteldorf, 1:1 in Innsbruck). Die mäßigen Resultate der Grün-Weißen gegen die WSG sind schwer zu erklären, wenngleich sich die Mannschaft von Thomas Silberberger im Vergleich zur Vorsaison stark gesteigert hat und auch gegen andere Klubs in der Liga Überraschungen liefern konnte. Das letzte Heimspiel des Jahres 2020 gegen Wattens lief für die Grün-Weißen aber von Beginn an schlecht, nach einer halben Stunde stand es bereits 0:2, wobei auch Ex-Rapidler Thanos Petsos für die Gäste traf. Aus der Aufholjagd nach der Pause wurde dann auch

nichts, da Filip Stojkovic bereits in der 49. Minute nach einer Tätlichkeit vom Platz musste. Im Finish fiel dann noch der dritte Treffer für die Tiroler. Aus der geplanten Revanche in Innsbruck wurde im März dann auch nichts. Zwar gingen die Rapidler am Tivoli durch Kelvin Arase in der 74. Minute in Führung, aber den Gastgebern gelang zehn Minuten später noch der Ausgleich. Es war das erste Remis im 10. Duell der beiden Vereine.

WATTENS IST FÜR ÜBERRASCHUNGEN GUT

Dabei hatte Rapid in der vorangegangenen Saison 2019/20 noch beide Spiele gegen die

Rein in die Zweikämpfe -
der erste Sieg über die WSG Tirol
in dieser Saison soll heute erfolgen



Wattener jeweils mit 2:0 recht souverän gewonnen. Die 0:3-Pleite im Dezember 2020 war zwar die höchste, aber nicht die erste Heimmiederlage von Rapid gegen Wattens. Denn bereits vor fast 52 Jahren feierten die Tiroler am 31. Mai 1969 einen überraschenden 2:0-Auswärtssieg auf der Pfarrwiese gegen den damals regierenden Meister. Für Wattens war es damals die erste Saison in der Nationalliga, der damaligen höchsten Spielklasse. Die Heimmiederlage gegen den Aufsteiger kam für die damalige Meistertruppe um Bjerregaard, Flögel, Glechner und Fritsch auch deshalb überraschend, weil die Rapidler das erste Spiel auswärts noch mit 5:0 klar für sich entscheiden konnten.

PLATZ 2 IM VISIER

Dennoch durfte Rapid drei Tage später wieder jubeln, denn durch einen 2:1-Finalsieg über den Wiener Sportclub wurden die Grün-Weißen zum 7. Mal Cupsieger.

Die Titelhoffnungen in der laufenden Saison sind dagegen trotz starker Leistungen mittlerweile der Realität gewichen. Sowohl im Cup als auch in der Meisterschaft erwies sich Red Bull weiterhin als zu stark.

Die Chance auf eine Teilnahme an der Champions League Qualifikation ist aber weiterhin vorhanden. ◀

BILANZ

GESAMTBILANZ:

10 Spiele

/ 6 S / 1 U / 3 N – Tore: 16:9

HEIMBILANZ:

5 Spiele

/ 3 S / 0 U / 2 N – Tore: 5:5

1. SPIEL GEGENEINANDER:

24.11.1968 (5:0 in Wattens)

1. HEIMSPIEL:

31.05.1969 (0:2 auf der Pfarrwiese)

HÖCHSTER SIEG:

5:0 (24.11.1968)

HÖCHSTE HEIMSIEG:

2:0 (13.06.1970 / 16.02.2020)

HÖCHSTE NIEDERLAGE:

0:3 (13.12.2020)

HÖCHSTE HEIMNIEDERLAGE:

0:3 (13.12.2020)

DIE MEISTEN SPIELE

6 Spiele: Jörn Bjerregaard, Erich Fak

5 Spiele: Rudi Flögel, Ewald Ullmann,
Gerald Fuchsichler, Walter Gebhardt

4 Spiele: Toni Fritsch, Alois Jagodic,
Walter Glechner, **Kelvin Arase,**
Taxiarchis Fountas, Mateo Barac,
Maximilian Ullmann

3 Spiele: Leopold Grausam, Geza Gallos,
Richard Strebinger,
Christoph Knasmüllner,
Srdjan Grahovac

DIE MEISTEN TORE

5 Tore: Jörn Bjerregaard

2 Tore: Günter Kaltenbrunner,
Stefan Vasgyura,
Kelvin Arase

1 Tor: Leopold Grausam,
Mateo Barac,
Maximilian Ullmann,
Taxiarchis Fountas



„Rapid ist seit klein auf mein Herzensverein – das ist so und wird immer so bleiben.“

VON DER KURVE AUF DEN RASEN

Im heutigen Spieltagstalk: Leo Greiml

**Leo, als Jugendlerner hast du die Spiele vom Block West aus verfolgt, hattest sogar ein Abo. Jetzt darfst du vor dieser einzigartigen Fankurve als Spieler auf-
laufen. Welche Bedeutung haben solche Erlebnisse für dich? Immerhin kennst du das Gefühl in der Kurve zu stehen.** Für so einen jungen Fußballer wie für mich, ist es das Größte. Ich bin von klein auf im Block West gestanden und durfte dann mit 17, 18 Jahren vor der Fankurve als Spieler auflaufen, das ist unbeschreiblich, etwas ganz Spezielles für mich. Ich weiß, wie es dort stimmungs- und gefühlsmäßig abläuft, daher bekomme ich jedes Mal aufs Neue eine unglaubliche Gänsehaut.

2019 noch Akademiespieler für St. Pölten in der ÖFB Jugendliga, zwei Jahre später Bundesligaspieler mit internationalen Einsätzen. Wurden deine Erwartungen mit dem Wechsel nach Hütteldorf bisher alle erfüllt?

Ich würde sogar sagen, dass sie übertroffen wurden. Ich habe ein Jahr nach meinem Wechsel bereits mein erstes Spiel für die Profis absolvieren dürfen und in weiterer Folge dann auch meinen ersten Profivertrag unterschrieben. Damit ist natürlich ein Traum in Erfüllung gegangen. Ich habe diesen Wechsel keine einzige Sekunde lang bereut und das werde ich auch nie tun. Rapid ist seit klein auf mein Herzensverein – das ist so und wird immer so bleiben.

Anhand deiner Spielweise würde man kaum glauben, dass du erst 19 Jahre jung bist. Woher nimmst du diese Coolness auf dem Platz?

Ich versuche mich in jedem Spiel ausschließlich auf meine Stärken zu konzentrieren, beschäftige mich im Vorhinein wenig mit irgendwelchen Gegenspielern. Ich habe das Glück, dass ich immer schon ein sehr robuster, zweikampfstarker und kopfballstarker Spieler war. Genau diese Stärken will ich in jedem Spiel auf den Platz bringen und damit meiner Mannschaft helfen.

Nach deiner Gelbsperre bist du heute gegen die WSG wieder einsatzberechtigt. Gibt es eine Erklärung,

warum wir in dieser Saison noch sieglos gegen die Tiroler sind?

Die WSG ist eine sehr junge Mannschaft, die aber richtig guten Fußball spielt. Das haben sie in dieser Saison schon des Öfteren bewiesen und deshalb sind sie auch völlig zurecht in der Meistergruppe. Beim letzten Auswärtsspiel gegen Tirol haben wir einige Chancen liegen gelassen, dass darf uns kein zweites Mal passieren.

Die Tiroler haben ihr Saisonziel vorzeitig erreicht – können jetzt also befreit drauf los spielen. Birgt das zusätzliche Gefahr?

Das glaube ich nicht. Ich bin davon überzeugt, dass ein jeder Bundesligaspieler in jedes Spiel

gleich reingeht, ganz egal ob das Saisonziel bereits erreicht wurde oder nicht, als Spieler will man schlussendlich immer gewinnen. Daher wird das keinen großen Unterschied ausmachen. Wir müssen unser Spiel aufziehen und wollen die drei Punkte unbedingt in Hütteldorf behalten.

Du hast es angesprochen, entscheidend wird sein, welche Leistung wir heute auf den Platz bringen. Auf welche Faktoren wird es ankommen, um die Punkte in Hütteldorf zu behalten?

Defensiv müssen wir immer darauf achten, dass wir eine gute Restverteidigung haben. Die WSG ist am Angriff mit viel Tempo ausgestattet, diese

Text: Mario Roemer
Foto: Red Ring Shots

Möglichkeiten dürfen wir ihnen erst gar nicht bieten, um ihre schnellen Spieler in Szene zu setzen. In der Offensive müssen wir konsequent agieren und die Chancen, die wir uns erspielen, auch nutzen. Auf das wird es ankommen, ich bin guter Dinge, dass wir heute eine sehr gute Leistung abrufen werden.

Zum Abschluss – deine Botschaft an unsere grün-weißen Fans:

Bleibt bitte alle Gesund und stehen wir diese schwere Zeit gemeinsam durch. Eure Unterstützung fehlt uns enorm, wir schätzen euren Rückhalt in dieser schwierigen Phase enorm und hoffen alle, dass wir bald wieder vor euch im Stadion auflaufen dürfen. Ich persönlich kann es kaum erwarten, eure Fangesänge wieder live im Ohr zu haben. ◀

Viel zu jubeln gibt es
für die WSG in der
heurigen Bundesligasaison.

DIE ÜBERRASCHUNG AUS DEM WESTEN

Vor einem Jahr ist die WSG praktisch abgestiegen und jetzt mitten im Kampf um Europa. Was für ein Jahr der Tiroler.

Text: Fabian Lenz | Fotos: GEPA Pictures

Etwas weniger als ein Jahr ist es nun her, als die WSG im Saisonfinish der Bundesliga nicht mehr zu überzeugen wusste und den Gang in die 2. Liga antreten musste. In zu vielen Spielen waren sie dann doch „nicht gut genug für die Bundesliga“, wie auch Cheftrainer Thomas Silberberger mit Ernüchterung feststellen musste. Doch das Blatt wendete sich nur wenige Tage nach dem vermeintlichen Abstieg, ganz Fußball-Österreich hatte nämlich weder den SV Mattersburg noch die Commerzialbank auf der Rechnung. Der

Rest ist Geschichte: Mattersburg verabschiedete sich aus dem Profifußball, die Wattener blieben nach Wochen der Unklarheit und ohne große Planungen in Österreichs höchster Spielklasse. Was in Laufe der heurigen Saison aber passierte, hätte wohl kaum ein Fußballfan den Tirolern zutraut. Vor allem im Herbst zeigte sich die WSG teilweise von ihrer besten Seite. Platz fünf mit 17 Punkten aus zwölf Spielen und Siege gegen den WAC oder Rapid ließen die Tiroler von der Meistergruppe träu-

KLUB-INFOS

VEREINSNAME
WSG Swarovski Tirol
GRÜNDUNGSJAHR 1930
ADRESSE
Dr. Karl-Stainerstraße 30+31,
6112 Wattens
E-MAIL office@wsg-fussball.at
HOMEPAGE www.wsg-fussball.at
PRÄSIDENT Diana Langes-Swarovski
CLUBMANAGEMENT Daniel Bierent
MANAGER SPORT Stefan Köck
MARKETING Helene Bischof
SICHERHEITSVERANTWORTLICHER
Klaus Riedl
FANBEAUFTRAGTER Bert Gräfe
PRESSE UND MEDIEN
Mag. Tom Strickner
TRAINER Thomas Silberberger
CO-TRAINER Martin Svejchna
TORMANNTRAINER
Hermann Steinlechner



RAPIDSHOP.AT

23.04.-08.05.2021

♥♥♥ ZUM MUTTERTAG ♥♥♥

12% AUF ALLES
AUSGENOMMEN ABVERKAUF

AB EINEM EINKAUF VON € 69,95 GIBT ES
EINE „BESTE MAMA“ TASSE GRATIS DAZU



Onlinecode: **bestemama2021**



Im Dezember waren die Tiroler oft einen Schritt schneller und gewannen mit 3:0 in Wien.

(C) Red Ring Shots.

men, die sie nach Ende des Grunddurchgangs knapp aber keineswegs unverdient erreichten. Dadurch musste unter anderem auch wieder die Mannschaft vom Verteilerkreis in die Qualifikationsgruppe und die Tiroler? Die schielen nun in Richtung Europa. „Wir werden nicht damit beginnen, von der Champions League zu träumen. Wir gehen aber nicht als Sechster an den Start, um Sechster zu bleiben“, gibt WSG-Sportdirektor Stefan Köck die Zielrichtung vor. Momentan rangiert die Wattener Spielgemeinschaft zwar auf Platz sechs, in den bevorstehenden Runden ist aber noch alles möglich, lediglich fünf Zähler fehlen auf Rang Zwei – leichte Duelle gibt es in der Meistergruppe bekanntlich ja für kaum jemanden. Der Auftakt nach der Punkteteilung glückte den

Tirolern mit einem 2:0-Heimsieg gegen den LASK, es folgte eine knappe aber schlussendlich verdiente Niederlage gegen den SK Sturm und auch gegen den WAC gab es nichts zu holen. Nach Hütteldorf reisen die Wattener aber trotzdem mit ganz viel Selbstvertrauen, nachdem sie am Mittwoch Salzburg mit 3:2 besiegen konnten und auch das letzte Spiel im Allianz Stadion mit 3:0 für sich entschieden hatten. „Es ist super und geil für uns, jetzt haben wir Red Bull geschlagen und jetzt haben wir zweimal Rapid. Wir sind gut dabei in der Meistergruppe, das wollten wir und jetzt fahren wir druckbefreit nach Hütteldorf“, freut sich Trainer Silberberger auf die kommenden Aufgaben. Die Grün-Weißen werden vom Überraschungsteam aus dem Westen gewarnt sein. ◀

KADER

Nr.	Pos.	Name
1	T	Simon Beccari
12	T	Stephan Körner
13	T	Benjamin Ozeovic
25	T	Ferdinand Oswald
4	V	David Gugganig
14	V	Julian Peter Göllés
24	V	Fabian Koch
26	V	Florian Buchacher
30	V	Raffael Behounek
34	V	Stefan Hager
44	V	Bruno Soares
47	V	David Jaunegg
5	M	Ignacio Jáuregui
6	M	Thanos Petsos
7	M	Benjamin Pranter
8	M	Renny Piers Smith
10	M	Florian Toplitsch
16	M	Florian Rieder
17	M	Johannes Naschberger
18	M	Kilian Bauernfeind
21	M	Žan Rogelj
28	M	David Schnegg
43	M	Nemanja Celic
46	M	Stefan Skrbo
48	M	Cem Üstündağ
9	A	Nikolai Baden Frederiksen
11	A	Felix Kerber
20	A	Tobias Anselm
22	A	Zlatko Dedić
29	A	Stefan Lauf
45	A	Denis Tomic



Wenn's was
Herzhaftes
sein muss

ÖSTERREICHISCHER LEBERKÄS IN DIVERSEN SORTEN

OHNE
KÜNSTLICHE
FARBSTOFFE



OHNE
GESCHMACKS-
VERSTÄRKER



Die Energie für
ein besseres Leben.





WIEN ENERGIE

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.



**Gratis-Tickets,
Gewinnspiele
und Rabatte**

IN DER VORTEILSWELT IST IMMER WAS LOS!

Rapid-Fans sind klar im Vorteil: Gratis-Tickets für Heimspiele, Gewinnspiele, Rabatte auf Fanartikel und exklusive Treffen mit den Spielern. Jetzt entdecken auf wienenergie.at/vorteilswelt oder am besten gleich im Kundenportal sichern auf meine.wienenergie.at



www.wienenergie.at

Wien Energie, ein Partner der EnergieAllianz Austria.